

Studientitel, Nr., Akronym	CONKO-007 Randomisierte Phase-III-Studie zum Stellenwert einer Radiochemotherapie nach Induktionschemotherapie beim lokal begrenzten, inoperablen Pankreaskarzinom	
Leiter der Klinischen Prüfung	Prof. Dr. Rainer Fietkau Universitätsklinikum Erlangen Strahlenklinik Universitätsstr. 27 91054 Erlangen	
Prüfarzt	PD Dr. Helmut Oettle Charité - Universitätsmedizin Berlin	
Kontakt Studienzentrale	Anschrift	CharitéCentrum für Tumormedizin Med. Klinik m. S. Hämatologie/Onkologie Studienzentrale Augustenburger Platz 1 13353 Berlin
	Tel.	+49 30 450 553 825 / 834 Fax +49 30 450 553 959
	Email	
Studienziel	Primäres Zielkriterium: • Gesamtüberlebenszeit Sekundäre Zielkriterien: • Tumorfremie Überlebenszeit • Rate an lokoregionären Rezidiven bzw. Progressionsrate • Rate an Fernmetastasen • Akute und chronische Toxizität der RCT • Lebensqualität • Toxizitätsraten • Remissionsraten • Lokale Kontrolle • Fernmetastasierung • Häufigkeit des Erreichens einer Resektabilität nach Chemotherapie oder Radiochemotherapie • Lebensqualität	
Behandlung	Chemotherapie gefolgt von Radiochemotherapie im Vergleich zur alleinigen Chemotherapie	
Welche Patienten werden in die Studie aufgenommen?		
Wichtigste Einschlusskriterien	Alter > 18 Jahre • bioptisch gesichertes Adenokarzinom des Pankreas • im CT des Abdomens und des Thorax kein Hinweis auf Fernmetastasen, • Bestätigung durch eine Chirurgenpanel, dass es sich um einen nicht sicher resektablen Tumor handelt • keine Peritonealkarzinose • ECOG ≤ 2	